

dg:starter

ausschreibung:tagungsstipendien:2018

anlässlich der Jahreskonferenz der Dramaturgischen Gesellschaft
von Do 25. bis So 28. Januar 2018 in Greifswald

— wer sind die dg:starter?

Die dg:starter sind eine Arbeitsgruppe der Dramaturgischen Gesellschaft, die es seit 2010 gibt. Ziel ist es, Nachwuchsdramaturg*innen verstärkt in die Arbeit der dg einzubinden, u.a. über ihre Teilnahme an der Jahreskonferenz. Über die Akquise von Konferenz-Stipendien hinaus versteht sich die Arbeitsgruppe als Plattform für junge Dramaturg*innen und Theaterschaffende. Seit 2011 gibt es das Veranstaltungsformat DENKRAUM, in dem Raum zum Austausch junger Theatermacher*innen geschaffen wird. Für die Spielzeit 2017/18 sind wieder DENKRÄUME in Planung, u.a. beim Frankfurter Autorenforum im November 2017.

— was bietet das tagungsstipendium?

Die Tagung soll den Stipendiat*innen ein Forum bieten, das die Themen junger Dramaturg*innen aufgreifen und zugleich den produktiven Austausch mit erfahrenen Kolleg*innen ermöglichen soll. Die dg:starter übernehmen die Fahrtkosten der Stipendiat*innen bis zu einem Maximalbetrag von 100 Euro. Durch die kostengünstige Nutzung von Mitfahrgelegenheiten, sowie (Spar-)Tickets der Bahnen und diverser Fernbuslinien soll gewährleistet werden, dass möglichst viele Bewerber*innen aufgenommen werden können. Über den Fahrtkostenzuschuss hinaus organisieren die dg:starter kostenfreie Übernachtungsmöglichkeiten. Die dg übernimmt dankenswerterweise die Kosten für die Teilnahme an der Konferenz.

— wer kann sich bewerben?

Das Nachwuchsprogramm der Dramaturgischen Gesellschaft richtet sich an Studierende, Dramaturgieassistent*innen und Berufsanfänger*innen der Freien Szene und an Stadt- und Staatstheatern. Das Alter der Bewerber*innen sollte 30 Jahre nicht überschreiten. Eine Mitgliedschaft in der dg ist wünschenswert, aber keine Bewerbungsvoraussetzung.

— wie kann man sich bewerben?

Die Bewerbung soll bestehen aus:

- Einem einseitigen Lebenslauf mit allen berufsspezifischen Informationen und dem Geburtsjahr. Der Lebenslauf sollte folgende Informationen NICHT beinhalten: Name, Geschlecht, Foto, sowie Email-Adresse falls diese den Namen beinhaltet.
- Eine Rede (max. 3000 Zeichen inkl. Leerzeichen) zum Thema: „Neue Narrative braucht das Land!“. Wir wünschen uns Texte, die den Blick junger Dramaturg*innen auf unser Theatersystem spiegeln und die – durchaus utopische – Visionen erzeugen. Die Texte sind auf der Tagung Ausgangspunkt für gemeinsame Gespräche, sowohl unter den Stipendiat*innen, als auch mit anderen Tagungsteilnehmer*innen. Die Texte werden nicht ohne vorherige Rücksprache veröffentlicht.
- Die Bewerbungsunterlagen sollten per E-Mail (in einer gesamten PDF-Datei) an **starter@dramaturgische-gesellschaft.de** versendet werden.
- Die Bewerbungsfrist endet am Do 14. Dezember 2017. Die Zu- bzw. Absage erfolgt bis Fr 22. Dezember 2017.
- Die Vergabe der Stipendien erfolgt per Losverfahren. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

— ansprechpartner*innen für weitere fragen sind die dg:starter:

Friederike Engel (Staatstheater Nürnberg), Sina Katharina Flubacher (Berlin), Christoph Macha (tjg. theater junge generation Dresden), Kathrin Simshäuser (Staatstheater Braunschweig)